



FORTBILDUNG & WEITERBILDUNG

für ReligionslehrerInnen • KindergartenpädagogInnen

• Katholische Privatschulen

Grußwort des Rektors der kphe KÄRNTEN

Liebe KollegInnen!

Mit dem neuen Schuljahr wird auch an der KPHE vieles neu. Infolge der Entwicklungen der "LehrerInnenbildung Neu" und den Vorgaben des Bundesministeriums sind kleine Institutionen wie die unsere in Kärnten angehalten, sich zu größeren Einheiten zusammenzuschließen. Die für uns sinnvollste Alternative war die KPH Graz als einzige Institution im Verbund Süd-Ost, die auch ein Studium für den Schwerpunkt Katholische Religion in der Primarstufe anbietet. Mit 01. Oktober 2017 ist also die Aus-, Fort- und Weiterbildung der ReligionslehrerInnen in Kärnten und der Steiermark unter einem gemeinsamen Dach. Der Standort Klagenfurt bleibt unter dem neuen Namen **Institut für Religionspädagogik Klagenfurt** als regionaler Bezugspunkt ebenso erhalten wie das bewährte Team, auch die Fort- und Weiterbildung für Sie als LehrerInnen wird von uns vor Ort organisiert und angeboten. Gleichzeitig hoffen wir, dass Sie auch von den gemeinsamen Ressourcen und erweiterten Denkräumen für den Religionsunterricht profitieren werden.

Schule bedeutet heute mehr denn je Veränderung und so ist es nur logisch, dass auch die Institutionen, die mit Schule zu tun haben, an dieser Veränderung beteiligt sind. Wir möchten diesen Prozess aktiv gestalten und die Chancen, die sich uns dadurch bieten, ergreifen.

Dies gilt auch für das Fort- und Weiterbildungsprogramm, das Sie hiermit in der Hand halten. Veränderungen sind Herausforderungen, gerade auch für ReligionslehrerInnen, die jedes Jahr aufs Neue die zentralen Inhalte der Botschaft Jesu an die SchülerInnen vermitteln möchten, die darauf anders als vor zehn oder auch vor drei Jahren reagieren – nicht, weil die Botschaft eine andere wäre, sondern weil die Lebenswelten der Kinder und Jugendlichen sich rascher denn je verändern. In so mancher Schule sind katholische SchülerInnen bereits eine Minderheit, gleichzeitig sitzen viele im Religionsunterricht, die kaum mehr Wissen, aber auch keine Vorurteile mitbringen, sondern im wahrsten Sinn des Wortes kindliche Neugier. Oft genug sind es aber auch Veränderungen in der Lebenswelt der Kinder, die diese in die Schule hereintragen und mit denen umgehen zu lernen auch Teil eines geglückten Religionsunterrichts sein kann.

In diesem Sinne haben wir ein Fort- und Weiterbildungsprogramm zusammengestellt, in dem wir versuchen, den neuen Herausforderungen gerecht zu werden, christlichen Glauben und Religionsunterricht in einer sich rasch ändernden Gesellschaft lebbar und lehrbar zu machen und hoffen, damit Ihren Bedürfnissen entgegen zu kommen und ihr Interesse zu wecken.

Ihr
Franjo Vidović

Inhalt

Grußwort	2
Team der Fort- und Weiterbildung	4
Anmeldung, Reisegebühren	5
Mediathek, Studienbibliothek	6

Lehrgang

NLPaed Associate im Klassenzimmermanagement	12
---	----

Fortbildung ReligionslehrerInnen

555 Tagungen	13
560 Zentrale Veranstaltungen APS/ABMHS	14
565 Regionale Veranstaltungen	19
570 Allgemeinbildende Pflichtschulen	23
575 AHS, BMHS, Unterrichtspraktikum	24
580 Berufs- und Landwirtschaftliche Schulen	25
585 RU im Geltungsbereich des Minderheitenschulwesens	26
590 Bildung vernetzt	27
427 Katholische Privatschulen	28
435 Fortbildung Kindergarten- und HortpädagogInnen	29
Informelle Termine der regionalen Treffen	31

Anleitung für PH-Online

Personenverzeichnis	40
---------------------	----

Team der Fort- und Weiterbildung



Institut für Religionspädagogik Klagenfurt

Leitung

Institutsleiter Prof. Dr. Franjo Vidović | E franjo.vidovic@kphgraz.at | T 0676 / 8772 2220

Sekretariat

Hildegard Wieser | E hildegard.wieser@kphgraz.at | T 0463 / 5877 2201

Bereich Allgemeinbildende Pflichtschule

Prof. Mag. Maria-Elisabeth Dohr, BA BEd | E maria.dohr@kphgraz.at | T 0676 / 8772 2225

Prof. Mag. Juliane Ogris, BEd | E juliane.ogris@kphgraz.at | T 0676 / 8772 2223

Mag. Monika Wornig, BEd | E monika.wornig@kphgraz.at | T 0676 / 8772 2203

Bereich Allgemeinbildende, Berufsbildende Mittlere und Höhere Schulen

Prof. Mag. Maria-Elisabeth Dohr, BA BEd | E maria.dohr@kphgraz.at | T 0676 / 8772 2225

Prof. MMag. Johannes Thonhauser | E johannes.thonhauser@kphgraz.at | T 0676 / 8772 2206

Prof. Dr. Franjo Vidović | E franjo.vidovic@kphgraz.at | T 0676 / 8772 2220

Bereich Unterrichtspraktikum

Prof. Mag. Maria-Elisabeth Dohr, BA BEd | E maria.dohr@kphgraz.at | T 0676 / 8772 2225

Bereich Berufs- und Landwirtschaftliche Schulen

Prof. Mag. Maria-Elisabeth Dohr, BA BEd | E maria.dohr@kphgraz.at | T 0676 / 8772 2225

Bereich Katholische Privatschulen

Prof. MMag. Johannes Thonhauser | E johannes.thonhauser@kphgraz.at | T 0676 / 8772 2206

Bereich Kindergarten

Martina Jäger, MA | E martina.jaeger@kphgraz.at | T 0463 / 5877 2202

Medienstelle der Diözese Gurk

Andrea Waditzer, BEd | E andrea.waditzer@kphgraz.at | T 0463 / 5877 2202

Anmeldung allgemein

WICHTIGER HINWEIS

Für Veranstaltungen vor dem 01. Oktober 2017 erfolgt die Anmeldung über <http://kpheonline.at>

Für Veranstaltungen nach dem 01. Oktober 2017 erfolgt die Anmeldung über <http://ph-online.ac.at/kphgraz>

Um Veranstaltungen, die nach dem 01. Oktober 2017 stattfinden, buchen zu können, sind zwei Schritte notwendig:

1. die einmalige Voranmeldung (Immatrikulation) an der KPH Graz
2. die Buchung der einzelnen Fortbildungsangebote bzw. Inskription der Lehrveranstaltungen der Weiterbildung

Eine Anleitung zur Immatrikulation an der KPH Graz sowie zur Lehrveranstaltungsanmeldung finden Sie auf den folgenden Seiten 34 bis 39.

Bei Problemen rufen Sie bitte im Sekretariat an: **0463 5877 2201**

- **Anmeldezeitraum für alle Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen: 01.06.2017 bis 10.09.2017**
- **Nachmeldung Sommersemester 2018: 15.01.2018 bis 22.01.2018**

Für Veranstaltungen, die nach dem 01. Oktober 2017 stattfinden, finden Sie die vollständige Beschreibung unter der jeweiligen Lehrveranstaltungsnummer im Verwaltungsprogramm PH-Online. Änderungen werden über PH-Online bekannt gemacht.

Anmeldung zur Fortbildung für LehrerInnen

Nach der Anmeldung mit eDAV (elektronisches Dienstauftragsverfahren) stehen Sie bei den Lehrveranstaltungen Ihrer Wahl auf der „Warteliste“, daran schließt das Dienstauftragsverfahren des Landesschulrates Kärnten an, das am 29. September 2017 endet. Anschließend werden Sie per E-Mail über Zusagen bzw. Absagen der von Ihnen gewählten Veranstaltungen informiert. In diesem Zusammenhang ist es sehr wichtig, dass ihre E-Mailadresse auf Ihrer PH-Online-Visitenkarte immer aktualisiert ist. Anmeldungen ohne Dienstauftrag (oDAV) scheinen in der Übersicht der Schulleitung nicht auf und werden allen Anmeldungen im eDAV nachgereicht.

Abmeldungen von / Nachmeldung zu einer Lehrveranstaltung der Fortbildung

Abmeldungen (z.B. wegen Krankheit) von Fortbildungsveranstaltungen, die über das Dienstauftragsverfahren genehmigt wurden, sind per E-Mail an irpk@kphgraz.at und cc: an die Schulleitung zu richten. Nachmeldungen nach Ablauf der Anmeldefrist (10. September 2017) sind per E-Mail an irpk@kphgraz.at und cc: an die Schulleitung möglich.

Reisegebühren

Für Lehrveranstaltungen im Rahmen der regionalen Fortbildung, die für Regionen ausgeschrieben wurden (REGION ...) und für die Sie in einen anderen Schulbezirk fahren müssen, können die Kosten für die Reisebewegungen mittels einer Reiserechnung eingereicht werden.

Bei Anmeldung mit oDAV (ohne Dienstauftrag) besteht **kein** Anspruch auf Reisekosten.

Mediathek

www.medienverleih.at

Die Medienstelle der Diözese Gurk bietet Dienstleistungen und Services für die Arbeit mit audiovisuellen Medien (DVDs, Onlinemedien, Bilderbuchkinos und Diareihen). Unsere Aufgabenschwerpunkte sind Verleih und Verkauf von Medien und Behelfen mit der entsprechenden Beratung sowie Medienpädagogik.

Öffnungszeiten

Montag – Donnerstag: 08:00 – 12:00 und 14:00 – 16:00 Uhr

Freitag: 08:00 – 11:00 Uhr

Abholung und Rückgabe der Medien auch außerhalb der Öffnungszeiten beim Portier im Diözesanhaus möglich!

Andrea Waditzer, BEd



Studienbibliothek

Der Diözesanbibliothekar und der pädagogische Mitarbeiter für die Studienbibliothek stehen gerne zur Verfügung, um zu informieren, zu beraten und – bei Bedarf – bei der Suche nach Literatur zu helfen.

Öffnungszeiten: Montag – Donnerstag: 08:00 – 12:00 und 13:00 – 17:00 Uhr

Freitag: 08:00 – 14:00 Uhr

Entlehndauer für Bücher: 4 Wochen (es wird keine Entlehngebühr eingehoben)

Telefon: 0463/5877-2600

Fax: 0463/5877-2399

E-Mail: dh.bibliothek@kath-kirche-kaernten.at

Homepage: www.kath-kirche-kaernten.at/bibliothek

Bibliothekare: Herbert Heiling und Mag. Johannes Lehrbaum

Zuständigkeit für die Studienbibliothek als Abteilung des Instituts für Religionspädagogik Klagenfurt: Dr. Franjo Vidović

Links:

Verbandsuchmaschine: <http://search.obvsg.at/OBV>

Zeitschriften-Inhaltsdienst: www.ixtheo.de (Portal für Suche nach Inhalten in ca. 600 Zeitschriften)

Österreichisches Bibliothekswerk: www.biblio.at

Fortbildung ReligionslehrerInnen



NL Paed Associate im Klassenzimmermanagement – laufender Lehrgang [i 710 784]

Dauer: 6 Semester / 6 EC

Organisationsform: ganztägige Veranstaltungen, teilweise an schulfreien Tagen

Einsatzbereich: Primarstufe, Sekundarstufe

Qualifikation: Zertifizierung zum NL Paed Associate im Klassenzimmermanagement

Lehrgangsleiterin: Mag. Monika Wornig, BEd, E: monika.wornig@kphgraz.at

3540001

Ort: Diözesanhaus

Mo 02.10.2017

Di 03.10.2017

jeweils 09:00 – 17:00 Uhr

VL: M. Wornig

Wir sind ein Team. Die 10 Gebote der Gruppendynamik

Seit Jahrhunderten stoßen Lehrer auf taube Ohren. Machen Sie es anders: Schonen Sie Ihre Stimme und Nerven. Führen Sie Ihr Klassenzimmer nonverbal. Disziplinprobleme verschwinden wenn eine Klasse als Team zusammenarbeitet. Dazu braucht die Gruppe Ziele, auf die alle gemeinsam hinarbeiten. Statt Konkurrenz wird Zusammenarbeit in den Vordergrund gestellt und Außenseiter werden integriert.

Vortragender: Carl Derrick Nitsche

3540002

Ort: BH St. Georgen

Do 02.11.2017

Fr 03.11.2017

jeweils 09:00 – 17:00 Uhr

VL: M. Wornig

Kreative Lerntechniken

Lehrkräfte, die Wissen hirngerecht und motivierend vermitteln möchten, wenden ganzheitliches Lernen im Unterricht an. Das Resultat ist ein schnelleres, effizienteres und interessanteres Lernen. Die Kreativität, das Sozialverhalten und das körperliche Wohlbefinden steigern sich. Schwerpunkt des Seminars ist der gezielte Einsatz von spielerischen, interaktiven Lernaktivitäten wie auch Entspannungs- und Visualisierungsübungen.

Vortragender: Carl Derrick Nitsche

3540003

Ort: BH St. Georgen

Di 03.04.2018

Mi 04.04.2018

jeweils 09:00 – 17:00 Uhr

VL: M. Wornig

Das richtige Wort im richtigen Moment

Schwerpunkt ist die Arbeit mit verbalen Botschaften in der Klasse, mit Eltern, im Lehrerzimmer und überall, wo Kommunikation stattfindet. Wie schaffen wir mit den richtigen Worten und Fragetechniken Klarheit? Wie reden wir nicht um den heißen Brei herum, sondern kommen direkt zum Punkt? Durch neue Perspektiven entstehen neue Lösungswege.

Vortragender: Carl Derrick Nitsche

NL Paed Associate im Klassenzimmermanagement – neu startende Seminarreihe

004 APS/ABMHS

Ort: Diözesanhaus

Mi 27.09.2017

Do 28.09.2017

jeweils 09:00 – 17:00 Uhr

VL: M. Wornig

Reach them to teach them!

82% der Kommunikation im Klassenzimmer ist NONVERBAL. Warum sollen wir unsere Worte, die wir eigentlich dem INHALT des Unterrichtes widmen sollen, an den PROZESS des Unterrichtes verschwenden? Vor allem, wenn nonverbale Führungstechniken so viel wirkungsvoller sind?

Vortragende: Pearl Nitsche

Hinweis: Anmeldung unter <http://www.kpheonline.at/>

5600021

Ort: BH St. Georgen

Mi 16.05.2018

Do 17.05.2018

jeweils 09:00 – 17:00 Uhr

VL: M. Wornig

Grenzen setzen. Halt geben!

Wenn ein Kind auf die Welt kommt, orientiert es sich ausschließlich nach seinen eigenen Bedürfnissen. Dadurch erlangt es Grundsicherheit und Vertrauen. Grenzen geben unseren Schülern Halt. Sie fordern das harmonische und respektvolle Zusammenleben im Klassenzimmer und eine positive Atmosphäre in der Lernen erfolgreich stattfinden kann.

Vortragende: Pearl Nitsche

555 TAGUNGEN

001 APS

Ort: BH St. Georgen

Do 07.09.2017

09:00 – 17:00 Uhr

VL: J. Ogris

Angst haben wir alle! Gibt es Auswege aus der Angst?

Herbsttagung APS

Am Beispiel der Geflüchteten wird deutlich, dass wir in einer Angstgesellschaft leben. Und die Kirchen in dieser Gesellschaft? Helfen ist gut. Aber ist eine ihrer Aufgaben nicht, von der Angst zu heilen? Wird die Angst kleiner, kann der solidarische Einsatz größer werden.

Vortragender: Paul Zulehner**Hinweis:** Anmeldung unter <http://www.kpheonline.at/>**5550001**

Ort: Diözesanhaus

Di 24.10.2017

14:00 – 19:00 Uhr

VL: J. Ogris

ARGE-LeiterInnentag: Fortbildung – quo vadis?

Was kann Fortbildung leisten, um den aktuellen Herausforderungen im Religionsunterricht gewachsen zu sein? Durch die Neustrukturierung der PädagogInnenbildung NEU ist es notwendig, Fortbildung auf eine breitere Basis zu stellen. Es liegt an uns allen, gemeinsam mit der Gestaltung eines zukunftsweisenden und tragfähigen Fortbildungskonzeptes den Veränderungen Rechnung zu tragen.

Vortragende: Irma Blackert-Gosch**5750002**

Ort: BH St. Georgen

Di 21.11.2017

17:00 – 18:30 Uhr

VL: F. Vidović

Das Lutherjubiläum 2017 als Chance für die Ökumene

Vorabendprogramm zur Herbsttagung AHS/BMHS

Wie jedes Jubiläum des Reformators von Wittenberg so ist auch das Lutherjubiläum dieses Kalenderjahres eine gute Möglichkeit, das derzeitige Verhältnis der katholischen zur evangelischen Kirche zu reflektieren und daraus Impulse für den weiteren ökumenischen Prozess zu gewinnen.

Vortragender: Engelbert Guggenberger**Hinweis:** Diese Veranstaltung ist auf PH-Online dem Bereich AHS/BMHS zugeordnet**5550002**

Ort: BH St. Georgen

Mi 22.11.2017

09:00 – 16:00 Uhr

VL: F. Vidović

Reformation und Bildung

Herbsttagung AHS/BMHS

Die Reformation brachte eine grundlegende Neugestaltung des Bildungsbegriffs. Die Übersetzungen der Bibel in die Landessprachen begründeten die Glaubensbildung neu. Bildung war für Martin Luther das „alleredelste und teuerste Werk“. Der Vortrag stellt die Grundanliegen der Reformation dar und benennt die Impulse, die davon für die Bildungsdiskussion heute ausgehen.

Vortragender: Michael Bünker**5550003**

Ort: Diözesanhaus

Mi 14.03.2018

15:00 – 18:30 Uhr

VL: J. Ogris

ARGE-LeiterInnentag: Gewalt in den Religionen

Islamistische Terroranschläge im Namen Gottes haben den Zusammenhang von Religion und Gewalt wieder zu einem Thema des öffentlichen Interesses gemacht. Neigen Religionen tatsächlich zur Gewalt? Gibt es Religionen, die friedfertiger sind als andere? Wo sind die Wurzeln religiös begründeter Gewalt zu suchen? Und welche Rolle spielen Religionen in gegenwärtigen Konflikten tatsächlich?

Vortragende: Juliane Ogris, Johannes Thonhauser

5550004

Ort: BH Tainach

Do 19.04.2018

09:00 – 16:00 Uhr

VL: F. Vidović

Gottessehnsucht? – Spirituelle Suche in säkularer Kultur

Frühjahrstagung AHS/BMHS

In einer Zeit und Gesellschaft, wo nicht nur die Entkirchlichung des Christentums, sondern auch die Entchristlichung der Religion voranschreitet, ist die "Gottessehnsucht" der Menschen dennoch nicht geringer geworden und bricht sich in unserer säkularen Kultur in unterschiedlichen Formen Bahn.

Vortragende: Anna Hennersperger

560 ZENTRALE VERANSTALTUNGEN APS/ABMHS

002 APS/ABMHS

Ort: Diözesanhaus

Mi 20.09.2017

15:00 – 17:15 Uhr

VL: M. Dohr

PraxislehrerInnen-Konferenz

In der Herbstkonferenz stehen neben den Zuteilungen der Studierenden zu den jeweiligen PraxislehrerInnen vor allem Neuerungen im Bereich Kompetenzorientierung, die sich daraus ergebenden Anforderungen sowie Verknüpfungen der SPX-Module mit fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Modulen auf der Tagesordnung.

Vortragende: Maria-Elisabeth Dohr, Juliane Ogris

Hinweis: Anmeldung unter <http://www.kpheonline.at/>

003 APS/ABMHS

Ort: Tanzenberg

Sa 23.09.2017

09:00 – 12:30 Uhr

VL: M. Dohr

Raus aus der Null-Bock-Falle

Die Kunst des Motivierens

Wie können wir unsere SchülerInnen trotz Respektlosigkeit und Lernverweigerung dabei unterstützen, dem Teufelskreis aus Demotivation und Versagensangst zu entkommen?

Vortragende: Maria-Elisabeth Dohr

Hinweis: Anmeldung unter <http://www.kpheonline.at/>

004 APS/ABMHS

Ort: Diözesanhaus

Mi 27.09.2017

Do 28.09.2017

jeweils 09:00 – 17:00 Uhr

VL: M. Wornig

Reach them to teach them!

82% der Kommunikation im Klassenzimmer ist NONVERBAL. Warum sollen wir unsere Worte, die wir eigentlich dem INHALT des Unterrichts widmen sollten, an den PROZESS des Unterrichts verschwenden? Vor allem, wenn nonverbale Führungstechniken so viel wirkungsvoller sind?

Vortragende: Pearl Nitsche

Hinweis: Anmeldung unter <http://www.kpheonline.at/>

5600001

Ort: Diözesanhaus

Di 03.10.2017

15:00 – 18:30 Uhr

VL: M. Dohr

Jedes Geschöpf ist Gegenstand der Zärtlichkeit des Vaters

Tierethik aus christlicher Sicht

Am Vortag des Welttierschutztages wollen wir, basierend auf den Ausführungen des Papstes in "Laudato Si'", das Verhältnis des Menschen zu und die Verantwortung für unsere Mitbewesen beleuchten.

Vortragender: Christian Stromberger**5600002**

Ort: Diözesanhaus

Mi 04.10.2017

Mi 11.10.2017

Mi 18.10.2017

Mi 25.10.2017

jeweils 14:00 – 16:15 Uhr

VL: M. Dohr

Die Wirkmacht unserer Stimme

In diesem Seminar trainieren wir nachhaltig unser wichtigstes Instrument, die Stimme, sowie Mimik, Gestik und Körpersprache. Dadurch soll sowohl ein souveräner und selbstsicherer Auftritt im Klassenzimmer als auch ein schonender Umgang mit unseren Sprechorganen gewährleistet werden.

Vortragende: Martina Schellander**5600003**

Ort: BH Philippus

Mi 04.10.2017

Do 05.10.2017

jeweils 09:00 – 17:00 Uhr

VL: M. Wornig

Suggestopädische Werkzeuge

Zertifizierte DGSL-Ausbildung in Suggestopädie

Die suggestopädische Lernmethode besteht aus zwei pädagogischen Ansätzen: Der Präsentation von neuen Lerninhalten anhand von "Konzerten", d.h. der neue Stoff wird von der Lehrperson, untermalt von klassischer Musik oder Barockmusik, vorgetragen. Dann wird der passiv gespeicherte Stoff durch das spielerische, kreative Lernen aktiviert. Im Laufe des Trainingskurses wird die suggestopädische Lehr- und Lernmethode mit Suggestopädie selbst präsentiert.

Vortragende: Pearl Nitsche**5600004**

Ort: Diözesanhaus

Do 12.10.2017

Do 01.02.2018

Do 24.05.2018

jeweils 15:00 – 17:15 Uhr

VL: M. Dohr

First impressions

Die Serie umfasst einerseits die verpflichtenden Termine für UnterrichtspraktikantInnen im Bereich Fachdidaktik Religion, das Unterrichtspraktikum an sich ist an der PH Kärnten zu absolvieren. Gemeinsam mit den NeulehrerInnen an Pflichtschulen soll die erste Unterrichtstätigkeit reflektiert werden.

Vortragende: Maria-Elisabeth Dohr**5600005**

Ort: Diözesanhaus

Mo 16.10.2017

15:00 – 17:30 Uhr

VL: M. Dohr

Papst Franziskus als Pädagoge für ReligionslehrerInnen

Ein Revolutionär oder Mystiker und/oder beides? Papst Franziskus wird auch nach drei Jahren seines Pontifikates nicht müde, die kirchlichen Repräsentanten auf ihre Ursprungssendung zu verweisen: Jesus in den Armen und Bedürftigen zu erkennen und ihnen zu dienen. Was bedeutet das für den Religionsunterricht und wo gibt Franziskus konkrete Vorschläge für uns KatechetInnen?

Vortragender: Richard Pirker**5600006**

Ort: Pfl. Siebenhügel

Fr 20.10.2017

14:00 bis 17:00

Sa 21.10.2017

09:00 bis 17:00 Uhr

VL: M. Wornig

Biblische Erzählfiguren

Die beweglichen, mit Naturstoffen bekleideten, ca. 30 cm großen Figuren helfen, biblische Geschichte Gestalt annehmen zu lassen. Durch ihre Konstruktion (Sisalgestell und Bleifüße) können sie vielfältig menschlichem Körperausdruck und menschlicher Bewegung nachgestaltet werden. Die Figuren eignen sich für die Bibelarbeit mit Erwachsenen oder Jugendlichen ebenso wie für Kindergruppen und Schule. Es können zwei Figuren nach eigener Wahl angefertigt werden.

Vortragende: Luzia Jordan

5600007

Ort: Diözesanhaus

Mo 23.10.2017

15:00 – 18:30 Uhr

VL: M. Dohr

Praktische Informatik

Mit Google gezielt Dokumente und Präsentationen suchen und finden. Rechtliche Aspekte und Nutzungsrechte – Urheberrecht und Konvertieren von Dateiformaten (z.B. PDF zu Powerpoint, Youtube zu externem Video) – Verwenden von Bildmaterial – Merkmale von guten Präsentationen – Das Layout der Präsentationstechniken – Alternative Präsentationsformen – Über Prezis und MindmapsSharing – Möglichkeiten des kollaborativen Arbeitens über Distanz.

Vortragender: Manuel Pichler

5600008

Ort: Diözesanhaus

Mo 30.10.2017

15:00 – 18:30 Uhr

VL: J. Ogris

Oh mein Gott! Ich unterrichte einen bunten Haufen!

Multikulturalität prägt immer häufiger die Begegnungen im Klassenzimmer. Diese Tatsache wird häufig als Gratwanderung zwischen Herausforderung, Überforderung und Begeisterung erlebt. Mit vielfältigen Methoden wie Vortrag, Diskussion, kreativem Arbeiten und Rollenspielen werden Problemsituationen sichtbar gemacht und Ideen für die Entwicklung neuer Zugänge gefunden.

Vortragende: Silke-Andrea Mallmann

5600009

Ort: Tanzenberg

Sa 11.11.2017

09:00 – 12:30 Uhr

VL: M. Dohr

Horror im Klassenzimmer

Gegen (Cyber-)Mobbing und Bullying entschieden auftreten
Wissenschaftliche Untersuchungen zeigen, dass fast in allen Klassen Mobbing vorkommt. Vieles, das sich im Klassengefüge zuträgt, passiert außerhalb der Wahrnehmung von Erwachsenen. Wie können wir hellhörig werden, Gruppendynamik durchschauen und Konfliktlösungen anbieten?

Vortragende: Maria-Elisabeth Dohr

5600010

Ort: Diözesanhaus

Mi 15.11.2017

14:45 – 18:00 Uhr

VL: M. Wornig

Bewegende Weihnachtslieder

Wir erarbeiten gemeinsam vorweihnachtliche Lieder mit Bewegung. Es handelt sich um neue, selbstkomponierte Lieder, die extra für den schulischen Gebrauch gedacht sind. Zielführende Bewegungsübungen zur Konzentrationssteigerung sind ein wesentlicher Bestandteil dieser Lieder. Weiters werden Gedanken und Texte vorgestellt, um in der Vorweihnachtszeit Entspannung zu finden und den Stress bei PädagogInnen sowie Kindern weitgehend zu reduzieren.

Vortragende: Peter Hennemann, Robert Janes

5600011

Ort: Diözesanhaus

Mo 20.11.2017

15:00 – 18:30 Uhr

VL: M. Dohr

Religiös motivierte Lebensgestaltung

Kompetenzorientierter RU in der Sekundarstufe I
Religiös motivierte Lebensgestaltung bedeutet, Entscheidungssituationen der eigenen Lebensführung als religiös relevant zu erkennen und mithilfe religiöser Argumente bearbeiten zu können. Anhand exemplarischer Inhalte und Methoden soll gezeigt werden, wie zwischen 5. und 8. Schulstufe Partizipationsfähigkeit gestärkt werden kann.

Vortragende: Maria-Elisabeth Dohr, Juliane Ogris

5600012

Ort: Diözesanhaus

Mo 27.11.2017

15:00 – 18:30 Uhr

VL: M. Dohr

Who is who in der Bibel – Jesaja

Wer war der wohl bekannteste Prophet des Alten Testaments? Welche Passagen gehen wirklich auf ihn zurück? Und welche politischen Hintergründe waren Auslöser für diese starken Texte, die uns heute noch ergreifen? Wir erwarten wieder spannende Hintergrundinformationen, die uns helfen, bekannte und weniger vertraute Texte besser zu verstehen.

Vortragender: Franjo Vidović

5600013

Ort: Diözesanhaus

Di 28.11.2017

09:00 – 16:00 Uhr

VL: M. Dohr

... geboren von der Jungfrau Maria ...

Pädagogische Werkstätte

Wie können wir gegenüber Jugendlichen von heute die immerwährende Jungfräulichkeit der Gottesmutter, die ja seit dem Konzil von Trient im Jahre 1546 zu den Dogmen der Katholischen Kirche gehört, korrekt und zutreffend sprechen? Dieses Thema wird wieder aus der Perspektive der unterschiedlichen Fachwissenschaften beleuchtet und didaktisch bearbeitet.

Vortragende: Theresia Heimerl, Juliane Ogris, Christian Stromberger, Franjo Vidović

5600014

Ort: Diözesanhaus

Mi 17.01.2018

15:00 – 18:30 Uhr

VL: J. Ogris

Triolog macht Schule

Das Workshopangebot „Triolog macht Schule“ bietet die Begegnung mit den drei großen monotheistischen Weltreligionen. Es spricht ein Experte zum Islam und eine Expertin zum Judentum. Ziel dieses Workshops ist das Finden von Gemeinsamkeiten und Unterschieden. Themen des Workshops: Abraham, Religionsgründer, Feiertage, Lebenskreisfeste uvm. Methoden: Vortrag, Stationenbetrieb, praktische Beispiele zur Umsetzung des Themas im RU.

Vortragende: Bassem Asker, Kathrin-Ruth Lauppert-Scholz

5600015

Ort: Diözesanhaus

Mi 24.01.2018

15:00 – 18:30 Uhr

VL: M. Dohr

Vom Umgang mit sich selbst und anderen

Kompetenzorientierter RU in der Sekundarstufe I

Die Stärkung personaler und sozialer Kompetenzen ist gerade in der Pubertät von großer Bedeutung. Religionsunterricht kann für die SchülerInnen sowohl in dieser Zeit des Umbruchs als auch für Ihre Zukunft einen entscheidenden Beitrag zu einem geglückten Leben leisten.

Vortragende: Maria-Elisabeth Dohr, Juliane Ogris

5600016

Ort: Diözesanhaus

Mi 21.02.2018

15:00 – 18:15 Uhr

VL: M. Wornig

Lapbook Abrahamitische Religionen

Juden, Christen und Muslime betrachten Abraham als ihren „Vater des Glaubens“. Zur Erarbeitung dieses Themas im Unterricht der Grundstufe und der Sekundarstufe werden verschiedene Materialien, Lernwerkstätten und Bücher vorgestellt. Es wird ein Lapbook gestaltet, das kreative und ästhetisch ansprechende Möglichkeiten bietet. Diese Impulse und Techniken eignen sich auch für eine ganzheitlich kreative Heftarbeit.

Vortragende: Amila Mujagić, Gertrude Schweiger

5600017

Ort: Diözesanhaus

Mo 26.02.2018

15:00 – 17:15 Uhr

VL: M. Dohr

SPX im Rahmen der LehrerInnenbildung NEU

Durch die Umstellung der Ausbildung auf die LehrerInnenbildung NEU werden auch die Schulpraktischen Studien für den Bereich des Schwerpunkts Religionspädagogik neu strukturiert. Was dies für die im Dienst stehenden PraxislehrerInnen heißt, wird an diesem Nachmittag behandelt.

Vortragende: Maria-Elisabeth Dohr, Juliane Ogris

5600018

Ort: Diözesanhaus

Mi 28.02.2018

09:00 – 16:00 Uhr

VL: M. Dohr

Sakramente als Schnittstelle von Schule und Pfarre

Pädagogische Werkstätte

Viele unserer SchülerInnen haben kaum Kontakt zur Heimatpfarre. Bei der Schulbeichte und im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung prallen oft unterschiedliche Vorstellungen von Eltern und Priestern aufeinander, wobei sich ReligionslehrerInnen häufig als Prellbock dazwischen wiederfinden. Professioneller Umgang mit den Erwartungen beider Seiten ist dabei gefragt.

Vortragende: Michael Kapeller, Juliane Ogris, Christian Stromberger, Johannes Thonhauser

5600019

Ort: Diözesanhaus

Mo 16.04.2018

15:00 – 18:30 Uhr

VL: M. Dohr

Who is who in der Bibel – Johannes

Der Name Johannes begegnet uns häufig als Verfasser neutestamentarischer Schriften. Mit dem vierten Evangelium, der Offenbarung und den drei Johannesbriefen begegnen uns unterschiedliche Texte, die einem Johannes zugeschrieben werden. Was wissen wir über den Autor, bzw. die Autoren und in welchem Zusammenhang stehen diese mit dem Jünger, den Jesus liebte?

Vortragender: Franjo Vidović

5600020

Ort: Diözesanhaus

Mi 02.05.2018

15:00 – 18:30 Uhr

VL: M. Dohr

Wenn es im Klassenzimmer knistert

Resonanzraum Religionsunterricht

Die Resonanzpädagogik baut auf Offenheit, Akzeptanz, Beziehung und Anverwandlung auf und wird so zu einer höchst erfolgversprechenden Stütze für den Religionsunterricht. Durch neue Ansätze können wir unser Denken und Handeln spürbar beleben.

Vortragende: Juliane Ogris

5600021

Ort: BH St. Georgen

Mi 16.05.2018

Do 17.05.2018

jeweils 09:00 – 17:00 Uhr

VL: M. Wornig

Grenzen setzen. Halt geben!

Wenn ein Kind auf die Welt kommt, orientiert es sich ausschließlich nach seinen eigenen Bedürfnissen. Dadurch erlangt es Grundsicherheit und Vertrauen. Grenzen geben unseren SchülerInnen Halt. Sie fordern das harmonische und respektvolle Zusammenleben im Klassenzimmer und eine positive Atmosphäre, in der Lernen erfolgreich stattfinden kann.

Vortragende: Pearl Nitsche

565 REGIONALE FORTBILDUNG

Region Klagenfurt

5650001

Ort: Pfarre Don Bosco

Di 17.04.2018

15:00 – 18:30 Uhr

VL: D. Fellner-Beer

Chillen mit Gott

Bei diesem Treffen werden wir über Gebetserfahrungen, Theorie des Gebetes, Gebet in verschiedenen Lebenserfahrungen und Entwicklungsstadien sprechen. Gemeinsam werden wir Wege suchen, wie wir mit SchülerInnen Gebete erschließen können und sie zu einer spirituellen Erfahrung führen können. Methoden: Vortrag, Textarbeit, kreatives Arbeiten, Einzelarbeit, Stilleübungen, Erfahrungsaustausch.

Vortragende: Silke-Andrea Mallmann

565 REGIONALE FORTBILDUNG

Region Lavanttal

5650002

Ort: Pfarrhof Wolfsberg

Mi 22.11.2017

15:00 – 18:30 Uhr

VL: E. Steinkellner

Förderung von innerer Stärke Resilienz

Was ist Resilienz? Die Wissenschaft versteht darunter die Fähigkeit, mit Schwierigkeiten und Rückschlägen gut umgehen zu können. Welche Möglichkeiten gibt es, innere Stärke weiterzuentwickeln und trotz widriger Umstände immer wieder in einen Zustand des Wohlbefindens zurückzufinden?

Vortragender: Peter Gurmanner

5650003

Ort: Diözesanhaus

Mi 25.04.2018

15:00 – 18:30 Uhr

VL: M. Jenšac

Entscheidungen treffen aus dem Glauben

Was ist Gottes Wille? Was bedeutet es, Entscheidungen aus dem Glauben zu treffen? Diesen Fragen werden wir uns an diesem Nachmittag widmen und versuchen, tragfähige Antworten zu finden. Anhand vielfältiger Methoden, wie Textgestaltungen, kreativen Impulsen und Stilleübungen, wird dieses Thema für die Schule aufbereitet.

Vortragende: Silke-Andrea Mallmann

Hinweis: Gemeinsame Abhaltung mit Region Südkärnten

565 REGIONALE FORTBILDUNG

Region Spittal

005 REG

Ort: Pfarrzentrum Spittal

Fr 22.09.2017

15:00 – 18:30 Uhr

VL: J. Herndl-Scheiflinger

Ökumenische Begegnung

Wie Schnecken checken

Mit Humor werden Themen wie Beziehung und Kirche beleuchtet – und an den Schnecken sieht man, dass man auch im langsamen Tempo gut weiterkommen kann.

Vortragender: Michael Kopp

Hinweis: Anmeldung unter <http://www.kpheonline.at/>**5650004**

Ort: Pfarrzentrum Spittal

Do 16.11.2017

15:00 – 17:30 Uhr

VL: G. Färber

Filme im Religionsunterricht – Lückenbüßer oder Bereicherung?

Filme und Dokumentationen im RU werden dem Lehrplan entsprechend sinnvoll eingesetzt. Durch die Beschäftigung mit filmischen Inhalten und Themen werden unsere Fähigkeiten zur kritischen Auseinandersetzung mit diesem Medium gefördert. Die Verwendbarkeit von Filmen im Religionsunterricht aus der SchülerInnenperspektive wird untersucht. Dazu gibt es exemplarische Arbeitshilfen. Die neuen Online-Medien werden auch vorgestellt.

Vortragende: Andrea Waditzer

5650005

Ort: Pfarrzentrum Spittal

Do 18.01.2018

15:00 – 18:30 Uhr

VL: M. Laßnig

Migration und Flucht – Brennpunkt Menschlichkeit

Das Seminar bietet an, sich mit der Situation von Menschen in Grenzerfahrungen des Lebens auseinanderzusetzen und eigene Haltungen zu reflektieren. Weiterhin lädt es ein, anhand von konkreten Informationen, didaktischen Materialien und kreativen Zugangsweisen, die eigenen Kompetenzen zu erweitern, um Themen im Bereich „Grenzerfahrung“ (Armut, Ausgrenzung, Fremdsein, Diskriminierung ...) im Unterricht umsetzen zu können.

Vortragende: Silke-Andrea Mallmann

5650006

Ort: Pfarrzentrum Spittal

Do 08.03.2018

15:00 – 18:30 Uhr

VL: C. Stefaner

Abschied – Wandlung – Neubeginn

Wenn ein/e Angehörige/r stirbt, wenn eine Trennung oder ein Umzug bevorsteht, muss ich mich von etwas Liebgewordenem verabschieden. Durch einen kreativen Umgang mit meiner Trauer kann ich bewusst positiv auf meine Gefühlswelt und durch Rituale stabilisierend auf mein Unbewusstes einwirken – zur Gesundung von Körper, Geist und Seele.

Vortragende: Christiane Graf-Karner

565 REGIONALE FORTBILDUNG

Region St. Veit

5650007

Ort: Pfarrzentrum St. Veit

Di 17.10.2017

15:00 – 18:30 Uhr

VL: A. Kogler

Einsatz von Impulsgeschichten – Brücken zur Bibel

Um die Aufmerksamkeit von SchülerInnen erst einmal auf eine biblische Perikope hin zu lenken, bedarf es oft einer Art Rahmeninszenierung im Unterricht. Anhand von ausgewählten Kurzgeschichten/Weisheitsgeschichten aus aller Welt werden Einsatzmöglichkeiten für den RU demonstriert. Wir gehen der Frage nach, was eine gute Impulsgeschichte ist und welche Methoden es gibt, um eine Geschichte im RU sinnvoll weiter zu bearbeiten.

Vortragender: Christian Stefaner

5650008

Ort: Pfarrzentrum St. Veit

Mi 07.03.2018

15:00 – 18:30 Uhr

VL: P. Walcher

Jede/r ist kreativ!

Schlicht, einfach, nahe am Wesentlichen stellen wir sofort im Religionsunterricht umsetz- und brauchbare Werkstücke her, ausgerichtet am religiösen Jahreslauf und eingebettet in Entspannungs- und Gruppenverbindungsübungen.

Vortragende: Andrea Buda

Hinweise: Ein Materialkostenbeitrag für Materialien & Skriptum wird eingehoben

565 REGIONALE FORTBILDUNG

Region Südkärnten

5650009

Ort: Diözesanhaus

Do 12.10.2017

15:00 – 18:30 Uhr

VL: G. Rauter-Kristof

An der Seite der Toten

Der Tod gehört zum Leben, aber im unmittelbaren Angesicht des Todes umgreift uns hingegen eine große Unsicherheit. Das Seminar will zu einer nachhaltigen Auseinandersetzung mit unseren Gefühlen angesichts des Leichnams und des Schmerzes der Hinterbliebenen einladen. Durch das Schauen und Anerkennen unserer eigenen Ängste und Unsicherheiten sollen künftige Begegnungen mit dem Tod im eigenen Umfeld in authentischer Nähe möglich werden.

Vortragender: Martin Prein

5650003

Ort: Diözesanhaus

Mi 25.04.2018

15:00 – 18:30 Uhr

VL: M. Jenšac

Entscheidungen treffen aus dem Glauben

Was ist Gottes Wille? Was bedeutet es, Entscheidungen aus dem Glauben zu treffen? Diesen Fragen werden wir uns an diesem Nachmittag widmen und versuchen, tragfähige Antworten zu finden. Anhand vielfältiger Methoden, wie Textgestaltungen, kreativen Impulsen und Stilleübungen, wird dieses Thema für die Schule aufbereitet.

Vortragende: Silke-Andrea Mallmann

565 REGIONALE FORTBILDUNG

Region Villach

5650010

Ort: Pfarrhof St. Martin

Di 21.11.2017

14:30 – 18:00 Uhr

VL: A. Susiti

Wie weit ist Toleranz ertragbar?

Das heutige Verständnis von Toleranz ist ein vorläufiges Ergebnis eines mühevollen kirchen- wie geistesgeschichtlichen Prozesses. An konkreten Alltagssituationen soll tolerantes Verhalten verstanden und spielerisch eingeübt werden. Die Übungen dienen sowohl der Selbsterfahrung wie der Anreicherung des Methodenkoffers für die schulische Arbeit.

Vortragender: Peter Allmaier

5650011

Ort: Pfarrhof St. Martin

Do 01.03.2018

15:00 – 18:30 Uhr

VL: A. Susiti

Chillen mit Gott

Mit SchülerInnen über das Gebet sprechen kann eine Herausforderung sein. Was heißt das eigentlich : Beten? Ist das Gebet alt und abgestanden oder ansprechend und begeisternd? Unter dem Arbeitstitel „Chillen mit Gott“ werden wir uns mit verschiedenen Formen des Gebets, mit Gebetsweisen und Gottesbildern in verschiedenen Lebens- und Altersphasen, mit Methoden der Heranführung an das Gebet auch für SchülerInnen beschäftigen.

Vortragende: Silke-Andrea Mallmann

570 ALLGEMEINE PFLICHTSCHULE

006 APS

Ort: Diözesanhaus

Mo 18.09.2017

15:00 – 18:30 Uhr

VL: M. Wornig

Kompetenzorientierter Religionsunterricht – 4. Klasse VS, Teil I

Herausforderungen und Chancen – Schulanfang bis Weihnachten

Praktische Umsetzung des neuen Lehrplanes: Bisherige Unterrichtsvorbereitungen werden neu überdacht und überarbeitet, damit sie einem kompetenzorientierten RU in Bezug auf den neuen Lehrplan entsprechen. Konkrete Beispiele aus der Praxis werden vorgestellt und entwickelt. Viele methodisch-didaktische Anregungen und Tipps ergänzen diese Veranstaltung.

Vortragende: Elisabeth Kollreider

Hinweis: Anmeldung unter <http://www.kpheonline.at/>**5700001**

Ort: Diözesanhaus

Mo 02.10.2017

14:30 – 18:30 Uhr

VL: M. Wornig

„fragen und verstehen“ – Religionsbuch VS 3

Das neue Grazer Religionsbuch – Eine Schatzsuche

Das neue Schulbuch „fragen und verstehen. Religion 3“ wird vorgestellt. Es versteht sich als Angebot für SchülerInnen der dritten Klassen VS und für ReligionslehrerInnen auf Basis der Kompetenzorientierung, Religion zu entdecken und zu bedenken. Es beinhaltet auf kindgerechte Art und Weise die Inhalte des neuen Lehrplans und geht neue, kompetenzorientierte Wege.

Vortragende: Roswitha Pendl-Todorovic

5600004

Ort: Diözesanhaus

Do 12.10.2017

Do 01.02.2018

Do 24.05.2018

jeweils 15:00 – 17:15 Uhr

VL: M. Dohr

First impressions

Pflichtseminar

Der Anfang ist die Hälfte vom Ganzen – die Bedeutung der ersten Stunden im Religionsunterricht. Was muss ich beachten, wenn ich das erste Mal in die Klasse gehe?

Vortragende: Maria-Elisabeth Dohr

Hinweis: Diese Veranstaltung findet sich in PH-Online unter „zentrale Veranstaltungen“

5700002

Ort: Diözesanhaus

Sa 18.11.2017

09:00 – 16:30 Uhr

VL: M. Wornig

Sinnorientierte Pädagogik

Mit Kindern Advent und Weihnachten feiern

In diesem Seminar wollen wir Geschichten, Lieder, Tänze, Rituale, Stilleübungen, Anschauungen erleben, aus der Fülle der ganzheitlich sinnorientierten Pädagogik schöpfen und uns auf die Suche nach dem Weihnachtsgeheimnis machen. Es erwartet die TeilnehmerInnen praxisorientiertes Arbeiten mit theoretischem Hintergrund.

Vortragende: Petra Ostermann

5700003

Ort: Diözesanhaus

Mo 08.01.2018

15:00 – 18:15 Uhr

VL: M. Wornig

Kompetenzorientierter Religionsunterricht – 4. Klasse VS, Teil 2

Herausforderungen und Chancen – in der Zeit von Weihnachten bis Ostern

Praktische Umsetzung des neuen Lehrplanes: Bisherige U-Vorbereitungen werden neu überdenkt und überarbeitet, damit sie einem kompetenzorientierten RU in Bezug auf den neuen Lehrplan entsprechen. Konkrete U-Beispiele aus der Praxis werden vorgestellt und entwickelt. Viele methodisch-didaktische Anregungen und Tipps ergänzen diese Veranstaltung.

Vortragende: Elisabeth Kollreider

5700004

Ort: Diözesanhaus

Mo 09.04.2018

15:00 – 18:15 Uhr

VL: M. Wornig

Kompetenzorientierter Religionsunterricht – 4. Klasse VS, Teil 3

Herausforderungen und Chancen – in der Zeit von Ostern bis Schulschluss

Praktische Umsetzung des neuen Lehrplanes: Bisherige U-Vorbereitungen werden neu überdenkt und überarbeitet, damit sie einem kompetenzorientiertem RU in Bezug auf den neuen Lehrplan entsprechen. Konkrete U-Beispiele aus der Praxis werden vorgestellt und entwickelt. Viele methodisch-didaktische Anregungen und Tipps ergänzen diese Veranstaltung.

Vortragende: Elisabeth Kollreider

575 AHS, BMHS, UNTERRICHTSPRAKTIKUM

5750001

Ort: BH St. Georgen

Di 21.11.2017

09:00 – 16:00 Uhr

VL: T. Unterguggenberger

Das digitale Zeitalter ...

Was die elektronische Informationstechnologie in den verschiedenen Spielarten und Ausführungen der hard- und software mit den vielfältigen Programmen, Anwendungs- und Gestaltungsmöglichkeiten besonders für den Religionsunterricht bedeutet, der nach wie vor auf einer Kommunikation face to face aufbaut und das Printmedium Buch bevorzugt, soll bei dieser Fortbildung erörtert werden.

Vortragender: Thomas Unterguggenberger

5750002

Ort: BH St. Georgen

Di 21.11.2017

17:00 – 18:30 Uhr

VL: F. Vidović

Das Lutherjubiläum 2017 als Chance für die Ökumene

Vorabendprogramm zur Herbsttagung

Wie jedes Jubiläum des Reformators von Wittenberg so ist auch das Lutherjubiläum dieses Kalenderjahres eine gute Möglichkeit, das derzeitige Verhältnis der katholischen zur evangelischen Kirche zu reflektieren und daraus Impulse für den weiteren ökumenischen Prozess zu gewinnen.

Vortragender: Engelbert Guggenberger

5750003

Ort: BH St. Georgen

Di 21.11.2017

19:30 – 21:00 Uhr

VL: T. Unterguggenberger

Aktuelle Fragestellungen zum Religionsunterricht an ABMHS

Wichtige Inhalte und Fragen des Religionsunterrichts – auch im Kontext der neuen Zentralmatura und der Modularen Oberstufe – werden reflektiert, die Situation des Religions- und Ethikunterrichts an den Kärntner Schulen analysiert sowie Schwerpunkte und Themen der Fortbildung geplant.

Vortragender: Thomas Unterguggenberger

5750004

Ort: BH Tainach

Mo 04.12.2017

09:00 – 16:00 Uhr

VL: F. Vidović

Ikonen, Hymnen, Herzensgebet – Schätze des Ostens

Studientag ARGE Klagenfurt/Feldkirchen/St. Veit-Althofen/Völkermarkt/Wolfsberg

Die feierlichen Hymnen und von mystischer Tiefe geprägten Gebete als auch die Ikonen der Ostkirchen offenbaren die ausdrucksstarke Spiritualität dieser Glaubensgemeinschaften und auch ihre trinitarisch und pneumatisch geprägte Theologie. Die Schlichtheit und Tiefe des Herzensgebets verweist uns zugleich auf die große Lebensnähe des christlichen Glaubensvollzugs.

Vortragender: Heinz Nußbaumer

5750005

Ort: Kloster Wernberg

Mi 08.03.2018

09:00 – 16:00 Uhr

VL: F. Vidović

Rolle und Selbstverständnis der Religionslehrperson

Studententag Villach/Spittal

Neuere gesellschaftliche Entwicklungen weisen uns verstärkt auf das Spannungsfeld von Wissensvermittlung, Glaube und Pastoral hin. An diesem Studententag setzen wir uns mit dem Grundauftrag von religiöser Bildung in der Schule und in der Schulpastoral auseinander. Wir fragen nach einer tragfähigen Spiritualität, die dazu beiträgt, den Berufsalltag zu bewältigen.

Vortragender: Günther Bader

5600004

Do 12.10.2017

Do 01.02.2018

Do 24.05.2018

jeweils 15:00 – 17:15 Uhr

VL: M. Dohr

Unterrichtspraktikum AHS/BMHS

Pflichtseminare

Mit der Absolvierung der Schulpraxis und der vorgeschriebenen Veranstaltungen an der PHK sind auch für den Bereich Fachdidaktik Religion, in Absprache mit der Lehrgangsleitung, Fortbildungsveranstaltungen im Ausmaß von 18 UE am Institut für Religionspädagogik Klagenfurt zu wählen. Drei verpflichtende Termine dienen der Unterrichtsbegleitung.

Vortragende: Maria-Elisabeth Dohr

Hinweis: In PH-Online unter Zentrale Veranstaltungen – "First impressions" zu finden

580 POLYTECHNISCHE SCHULE, BERUFSSCHULEN, LAND- UND FORSTWIRTSCHAFTLICHE SCHULEN

5800001

Ort: BH Tainach

Mo 11.12.2017

09:00 – 17:00 Uhr

VL: A. Boschitz

Gottesfrage und Menschenbildung

Die Vorstellung von Gott, die Grundbejahung seiner Existenz, die Sichtweise seines Wirkens in der Welt, prägt wesentlich die Sicht vom Menschen, das Begreifen seiner auch übernatürlichen Anlagen, seines Wesens und seiner Bestimmung. Es geht bei dieser Veranstaltung darum, unser Bild von Gott neu zu überdenken und zu vertiefen und so für unseren religionspädagogischen Auftrag, für unseren Umgang mit den uns anvertrauten SchülerInnen fruchtbar zu machen.

Vortragender: Johann Staudacher

5800002

Ort: Diözesanhaus

Mi 16.05.2018

16:00 – 18:15 Uhr

VL: A. Waditzer

Neue Medien für den Religionsunterricht

Ein lebensweltlich und schülernah orientierter Religionsunterricht lebt von der Anschaulichkeit der Vermittlung. Das Medium Film steht seit langem im Dienst der nachhaltigen Wissensvermittlung. Die Medien werden immer mehr zur Welt, in der unsere SchülerInnen leben und agieren. Der rechte Umgang mit ihnen und die pädagogisch sachgemäße Erschließung von Inhalten der Medien ist daher auch und gerade für den Religionsunterricht sehr wichtig.

Vortragende: Andrea Waditzer

585 RU IM GELTUNGSBEREICH DES MINDERHEITENSCHULWESENS

5850001

Ort: Diözesanhaus

Do 05.10.2017

15:00 – 16:30 Uhr

VL: J. Ogris

Govorim slovensko! Ich spreche Slowenisch! Teil I

Der Inhalt der LV richtet sich an RL, die ihre Slowenischkompetenz in Schule und Alltag festigen und erweitern wollen. Es wird auf der Stufe A2 bis B1 des Europäischen Referenzrahmens für Sprachen gearbeitet. Sowohl die schriftlichen als auch die mündlichen Fertigkeiten sollen gestärkt werden.

Vortragende: Gabriele Frank

Hinweis: Arbeitssprache Deutsch/Slowenisch

5850002

Ort: Diözesanhaus

Mi 11.10.2017

15:00 – 18:30 Uhr

VL: J. Ogris

Glava se pozna po jeziku 1. del

„Alles in der Muttersprache ausdrücken zu können, bekundet höchste Geistes- und Seelenbildung.“ Posvečamo se jezikovnim vprašanjem, izdelujemo nove dvojezične oz. slovenske podlage zu verouk, beremo, prepovedujemo, diskutiramo in tudi dovolj časa bo za izmenjavo misli, doživetji in izkušenj v slovenščini.

Vortragende: Maria Perne

Hinweis: Arbeitssprache Slowenisch

5850003

Ort: BH Tainach

Mi 22.11.2017

09:00 – 16:00 Uhr

VL: M. Perne

Umetnost vodenja. Kako postati boljši voditelj?

Spoznavali bomo osnovne zakonitosti vodenja in njegov pomen za uspešno delo s skupinami in posamezniki. Izpostavljeno prepoznavanje in ovrednotenje lastnih vodstvenih kvalitiet odgovornega za skupino, obenem pa bodo podani kriteriji za uspešnejše delo s skupinami. Pri tem upoštevamo krščansko izročilo ob zgledu in izkušnji sv. Ignacija Lojolskega (1491–1556).

Vortragender: Andrej Saje

Hinweis: Arbeitssprache Slowenisch

5850004

Ort: BH Tainach

Do 22.02.2018

09:00 – 16:00 Uhr

VL: J. Ogris

Ni krščanstva brez skupnosti. Es gibt kein Christentum ohne Gemeinschaft.

Kako se ljudje v sodobni družbi povezujejo? Kako ustvarjamo skupnost?

V času rastočega vsestranskega individualizma je razmišljanje, kako ustvarjati skupnost, zelo zahtevno. Ali je to sploh mogoče? V zgodovini je bil vedno posameznik podrejen skupnosti, sedaj pa izgleda, kot da smo postali družba posameznikov. Kdaj nastane skupnost?

Vortragende: Vinko Potočnik, Daniel Sturm

Hinweis: Arbeitssprache Slowenisch

5850005

Ort: Diözesanhaus

Do 01.03.2018

15:00 – 18:30 Uhr

VL: J. Ogris

Glava se pozna po jeziku 2. del

„Alles in der Muttersprache ausdrücken zu können, bekundet höchste Geistes- und Seelenbildung.“ Posvečamo se jezikovnim vprašanjem, izdelujemo nove dvojezične oz. slovenske podlage zu verouk, beremo, prepovedujemo, diskutiramo in tudi dovolj časa bo za izmenjavo misli, doživetji in izkušenj v slovenščini.

Vortragende: Maria Perne

Hinweis: Arbeitssprache Slowenisch

5850006

Ort: Diözesanhaus

Di 06.03.2018

15:00 – 16:30 Uhr

VL: J. Ogris

Govorim slovensko! Ich spreche Slowenisch! Teil 2

Der Inhalt der LV richtet sich an RL, die ihre Slowenischkompetenz in Schule und Alltag festigen und erweitern wollen. Es wird auf der Stufe A2 bis B1 des Europäischen Referenzrahmens für Sprachen gearbeitet. Sowohl die schriftlichen als auch die mündlichen Fertigkeiten sollen gestärkt werden.

Vortragende: Gabriele Frank

Hinweis: Arbeitssprache Deutsch/Slowenisch

590 BILDUNG VERNETZT

007 TH

Ort: Tanzenberg

Do 07.09.2017

18:30 bis 20:30 Uhr

Fr & Sa 08. & 09.09.2017

09:00 bis 16:00 Uhr

VL: F. Vidović

Grenzüberschreitungen / Transgressions

7. Forum Junge Theologie

Grenzüberschreitungen in all ihren Bedeutungsebenen sind Gegenstand des theologischen, philosophischen und kulturwissenschaftlichen Gedankenaustausches junger NachwuchswissenschaftlerInnen aus den Alpe-Adria-Ländern.

Vortragende: Isabella Gunazini, Valentin Inzko, NachwuchswissenschaftlerInnen

Hinweis: Anmeldung unter <http://www.kpheonline.at/>

5900001

Ort: BH St. Georgen

Mi 07.03.2018

09:00 – 16:00 Uhr

VL: M. Wornig

Christlich-muslimischer Dialog

Abraham ist für das Christentum und für den Islam eine der zentralen Glaubensfiguren. Ein interreligiöses Buch, welches die Referentin und der Referent gemeinsam herausgebracht haben, ermöglicht ein dialogisches Kennenlernen über den Stammvater der abrahamitischen Religionen.

Vortragende: Ramazan Demir, Christine Hubka

427 KATHOLISCHE PRIVATSCHULEN UND HEIME

008 KPS

Treffpunkt: Josefinum

Mi 20.09.2017

14:00 – 18:00 Uhr

VL: V. Rehsmann

LehrerInnenexkursion des Schulheimes Josefinum

Bei dieser Exkursion zu kirchlichen Kulturdenkmälern geht es einerseits um den Zugewinn kulturhistorischen Wissens, andererseits im gemeinsamen Unterwegssein und Ankommen um kollegiale Gemeinschaftserfahrung und ganzheitliche Persönlichkeitsbildung. Spirituelle Impulse des christlichen Welt- und Menschenbildes sollen diese Bildung vertiefen helfen.

Vortragender: Ludwig Trojan

Hinweis: Anmeldung unter <http://www.kpheonline.at/>**4270001**Ort: FS für Sozialberufe
Klagenfurt**Mo 02.10.2017**

09:00 – 16:00 Uhr

VL: R. Lassenberger

Einführung für NeulehrerInnen an Katholischen Privatschulen

Gemeinsam Wunder wirken – Lehren und Lernen in Schulen der Kärntner Caritas

Als Hilfsorganisation der Katholischen Kirche setzt sich die Caritas für Menschen in schwierigen Lebenssituationen ein. Das Seminar stellt neu an diesen Schulen tätigen Lehrpersonen die Einrichtungen der Kärntner Caritas vor und vermittelt den „Spirit“ und die „Corporate Identity“ der Caritas.

Vortragende: Wilfried Hude, Josef Marketz

4270002

Ort: BH St. Georgen

Do 16.11.2017

14:30 – 17:00 Uhr

VL: W. Hude

Perspektiven des katholischen Privatschulwesens in Europa

Die Präsidentin des Katholischen Privatschulwesens in Europa, die auch an den europäischen Konferenzen der Schulbischofe teilnimmt, wird sowohl die allgemeine Entwicklung des Privatschulwesens und der katholischen Bildung in Europa als auch die besondere Situation in Österreich in den Blick nehmen und damit die aktuelle Bedeutung christlicher Bildung und den Mehrwert eines katholischen Schulprofils in Zeiten des Umbruchs und der Reformen erörtern.

Vortragende: Christine Mann

435 KINDERGARTENPÄDAGOGINNEN UND HORTPÄDAGOGINNEN

4350001

Ort: BAfEP Klagenfurt

Mi 25.10.2017

08:00 – 10:45 Uhr

VL: M. Jäger

Sinnorientierte Pädagogik – Advent und Weihnachten

Licht ist für alles Leben eine absolute Notwendigkeit. Ohne Licht gäbe es kein Leben. Wir sprechen aber auch im übertragenen Sinn von Menschen als Lichtbringer. Meistens sind damit Heilige gemeint. Der Advent ist voller Lichtgestalten: Luzia, Nikolaus, Barbara, Maria und natürlich Jesus: Sie alle bringen in der dunklen Zeit vor der Wintersonnenwende den Glauben zum Ausdruck, dass das Licht stärker ist als die tiefste Nacht.

Vortragende: Martina Jäger

4350002

Ort: PKG Sachsenburg

Di 06.02.2018

14:00 – 17:15 Uhr

VL: M. Jäger

„Weil du unser Vater bist“

Das Vater Unser aus sinnorientierter pädagogischer Sicht

Es ist gut, das Vater Unser auswendig aufsagen oder singen zu können. Doch für kleine Kinder ist das Vermitteln über ihre Sinne wesentlich, um das Gesagte auch verstehen zu können. Mittels Legematerial, Bildbetrachtungen, Anschauungsmaterial wie z. B. Erde oder Brot, Lieder und Gesten wollen wir die Bitten des Vater Unfers den Kindern erschließen.

Vortragende: Martina Jäger

4350003

Ort: PKG St. Jakob i.R.

Di 06.03.2018

14:00 – 17:15 Uhr

VL: M. Jäger

„POWER FOR YOU & ME“

Vital bleiben im Job. Gewusst wie!

Je mehr das Gefühl des Getriebenseins steigt, desto wichtiger wird es, seine Freiheit in einer inneren Haltung von Gelassenheit, Klarheit und Flexibilität zu finden und Werkzeuge kennenzulernen, mit denen man kraft- und freudvoll agieren kann. Erleben Sie, wie Sie Distanz gewinnen zu Dingen, die Sie belasten und wie Sie ihren Blick schärfen für das, was wirklich wichtig im Leben ist.

Vortragende: Melanie Košutnik-Sutterlüty

4350004

Ort: BAfEP Klagenfurt

Mi 07.03.2018

08:00 – 10:45 Uhr

VL: M. Jäger

Sinnorientierte Pädagogik – Frühling und Ostern

In vielfältigen Weisen zeigt sich im Frühling das neue aufbrechende Leben. Mit ganzheitlich sinnorientierten Übungen gestalten wir Lerneinheiten zum Thema Frühling und Ostern.

Vortragende: Martina Jäger

4350005

Ort: PKG Lind/Drautal

Do 15.03.2018

16:00 – 19:15 Uhr

VL: M. Jäger

„Wie sag ich's bloß?“

Herausfordernde Elterngespräche im Alltag professionell meistern

Es gibt Gesprächssituationen im Berufsalltag, die besonders heikel bzw. fordernd sind. Immer wieder sind wir vor die große Herausforderung gestellt, solche Gespräche optimal vorzubereiten und bestmöglich durchzuführen.

Vortragende: Doris Schober-Lesjak

4350006

Ort: KG Klein St. Paul

Do 22.03.2018

14:00 – 16:30 Uhr

VL: M. Jäger

Kinder in Bewegung – Bewegte Kindheit

Bewegung ist der Motor für kindliches Lernen und einer der wesentlichsten Bausteine in der Entwicklung eines Kindes. Anhand von Bewegung eignen sich Kinder Erfahrungen über sich selbst an und lernen sich sowie ihre Fähigkeiten besser einzuschätzen. Es werden praktische Anregungen für das optimale Bewegungsumfeld erprobt und gezielte Bewegungsprogramme mit Hilfe verschiedener Materialien erarbeitet.

Vortragender: Martin Kaiser

4350007

Ort: KG Bad Kleinkirchheim

Di 17.04.2018

16:00 – 19:15 Uhr

VL: M. Jäger

„Wie sag ich's bloß?“

Herausfordernde Elterngespräche im Alltag professionell meistern

Es gibt Gesprächssituationen im Berufsalltag, die besonders heikel bzw. fordernd sind. Immer wieder sind wir vor die große Herausforderung gestellt, solche Gespräche optimal vorzubereiten und bestmöglich durchzuführen.

Vortragende: Doris Schober-Lesjak

4350008

Ort: PKG Dellach i. Drautal

Do 19.04.2018

14:00 – 16:30 Uhr

VL: M. Jäger

Kinder in Bewegung – Bewegte Kindheit

Bewegung ist der Motor für kindliches Lernen und einer der wesentlichsten Bausteine in der Entwicklung eines Kindes. Anhand von Bewegung eignen sich Kinder Erfahrungen über sich selbst an und lernen sich sowie ihre Fähigkeiten besser einzuschätzen. Es werden praktische Anregungen für das optimale Bewegungsumfeld erprobt und gezielte Bewegungsprogramme mit Hilfe verschiedener Materialien erarbeitet.

Vortragender: Martin Kaiser

4350009

Ort: PKG Viktring

Do 03.05.2018

14:00 – 16:30 Uhr

VL: M. Jäger

Kinder in Bewegung – Bewegte Kindheit

Bewegung ist der Motor für kindliches Lernen und einer der wesentlichsten Bausteine in der Entwicklung eines Kindes. Anhand von Bewegung eignen sich Kinder Erfahrungen über sich selbst an und lernen sich sowie ihre Fähigkeiten besser einzuschätzen. Es werden praktische Anregungen für das optimale Bewegungsumfeld erprobt und gezielte Bewegungsprogramme mit Hilfe verschiedener Materialien erarbeitet.

Vortragender: Martin Kaiser

4350010

Ort: KG Treffen

Do 15.05.2018

16:00 – 19:15 Uhr

VL: M. Jäger

„Wie sag ich's bloß?“

Herausfordernde Elterngespräche im Alltag professionell meistern

Es gibt Gesprächssituationen im Berufsalltag, die besonders heikel bzw. fordernd sind. Immer wieder sind wir vor die große Herausforderung gestellt, solche Gespräche optimal vorzubereiten und bestmöglich durchzuführen.

Vortragende: Doris Schober-Lesjak

4350011

Ort: PKG Landskron

Do 17.05.2018

14:00 – 16:30 Uhr

VL: M. Jäger

Kinder in Bewegung – Bewegte Kindheit

Bewegung ist der Motor für kindliches Lernen und einer der wesentlichsten Bausteine in der Entwicklung eines Kindes. Anhand von Bewegung eignen sich Kinder Erfahrungen über sich selbst an und lernen sich sowie ihre Fähigkeiten besser einzuschätzen. Es werden praktische Anregungen für das optimale Bewegungsumfeld erprobt und gezielte Bewegungsprogramme mit Hilfe verschiedener Materialien erarbeitet.

Vortragender: Martin Kaiser

Informelle Termine der regionalen Treffen

Die Treffen der Katechetenkreise sind für den Austausch und die Gemeinschaft von großer Bedeutung. Leider gelten diese Treffen in Zukunft nicht mehr als Fortbildungsveranstaltungen. Sie können daher nicht in PH-Online eingetragen werden und es gibt für die Zusammenkünfte keine Teilnahmebestätigungen. Für die Fahrten zu und von den Treffen gilt die Privatversicherung. Die weitere Planung liegt in den Händen der TeilnehmerInnen. Wir halten die Treffen für sinnvoll und wollen folgende Unterstützung weiterhin anbieten: Die Termine werden, sofern sie uns bekannt sind, in der Printversion des Fortbildungsprogramms aufgenommen und veröffentlicht. Weiters können, falls erwünscht, Erinnerungsmails an die TeilnehmerInnen von uns versendet werden. Anmeldungen werden über die jeweilige Leitung entgegengenommen.

Althofen | Pfarrzentrum Althofen | Petra Walcher

21.09.2017 | 14:30 Uhr | Gemeinsamer Beginn

16.11.2017 | 14:30 Uhr | Ideenbörse, Erfahrungsaustausch

07.06.2018 | 14:30 Uhr | Gemeinsam durchatmen – gemeinsamer Abschluss

Bleiburg/Pliberk | Ingeborg Kuschej | Lidija Kapp-Bošič

14.06.2018 | 17:00 Uhr | Pilgern zur Filialkirche St. Simon an der Petzen/Sv Šiman

Feldkirchen | Pfarrzentrum Feldkirchen | Anita Kogler

20.09.2017 | 15:00 Uhr | Gemeinsamer Beginn

17.01.2018 | 15:00 Uhr | Ideenbörse

04.07.2018 | 17:00 Uhr | Exkursion und Abschluss

Ferlach/Borovlje | Rosegg/Rožek | Slomšekheim | Gabi Rauter-Krištof | Brigitte Polzer

21.09.2017 | 15:00 Uhr | Gemeinsamer Beginn

24.06.2018 | 15:00 Uhr | Unterwegs in den Pfarr- und Filialkirchen

Gmünd | Pfarrhof Seeboden | Johannes Moser

Termin n. Vereinb. | 16:00 Uhr | Priesterkonferenz mit ReligionslehrerInnen | Maria-Elisabeth Dohr

Greifenburg | Pfarrhof Greifenburg | Christian Stefaner

Termin n. Vereinb. | 15:00 Uhr | Dekanatskonferenz mit den Priestern

20.09.2017 | 15:00 Uhr | Jahresausblick – Jahreskoordination

20.06.2018 | 15:00 Uhr | Jahresresümee

Hermagor | Pfarrhof Hermagor | Ruth Lengauer

26.09.2017 | 15:00 Uhr | Gemeinsamer Beginn |

05.06.2018 | Gemeinsamer Abschluss – Exkursion

Klagenfurt | Don Bosco | Daniela Fellner-Beer

17.10.2017 | 15:00 Uhr | Besuch einer Moschee in Klagenfurt | Adem Pehlic

12.12.2017 | 15:30 Uhr | Adventeinstimmung

13.03.2018 | 15:30 Uhr | Materialaustausch

05.06.2018 | 15:00 Uhr | Das Jahr gut ausklingen lassen

Kötschach-Mauthen | NMS Kötschach | Christa Huber

Termin n. Vereinb. | 15:00 Uhr | Erfahrungsaustausch

26.09.2017 | 15:00 Uhr | Gemeinsamer Beginn

05.06.2018 | Gemeinsamer Abschluss – Exkursion

Millstatt | Günter Färber

Termin n. Vereinb. | 16:00 Uhr | Pfarrhof Seeboden | Priesterkonferenz mit ReligionslehrerInnen | Maria-Elisabeth Dohr

Termin n. Vereinb. | 15:00 Uhr | Pfarrhof Radenthein | Besinnung und Erfahrungsaustausch

St. Andrä | Pfarrhof | Andrea Sander

18.01.2018 | 16:00 Uhr | Spurensuche

13.06.2018 | 16:00 Uhr | www.schule.ade

Villach Land | Pfarrhof St. Josef | Elke Wieltsch

28.09.2017 | 15:00 Uhr | Pfarrhof St. Martin | Gemeinsamer Beginn | Herbert Burgstaller

11.04.2018 | 19:00 Uhr | Erfahrungsaustausch

20.06.2018 | 14:00 Uhr | Gemeinsamer Abschluss – Exkursion

Villach Stadt | Pfarrhof St. Martin | Anita Susiti | Romana Süssenbacher

28.09.2017 | 15:00 Uhr | Gemeinsamer Beginn | Herbert Burgstaller

05.06.2018 | Gemeinsamer Abschluss – Exkursion

Völkermarkt/Velikovec | Pfarrhof St. Magdalena | Monika Jenšac

05.10.2017 | 15:00 Uhr | Gemeinsamer Beginn

20.06.2018 | 15:00 Uhr | Zeit für Erholung |

Wolfsberg | Pfarrhof | Claudia Grein | Elisabeth Steinkellner

10.01.2018 | 17:00 Uhr | Den Glauben leben | Kaplan Krzysztof Kranicki

13.06.2018 | 16:00 Uhr | Spiritueller Abschluss

Dekanatstreffen

Moderation: Mag. Tonč Rosenzopf-Jank

nach Vereinb. | 14:30 Uhr | Ferlach/Borovlje | Pfarramt Ludmannsdorf/Bilčovs

09.11.2017 | 15:00 Uhr | Tainach/Tinje | Pfarramt Grafenstein/Grabštanj

03.10.2017 | 15:00 Uhr | Bleiburg/Pliberk | Eberndorf/Dobrla vas | Pfarramt Eberndorf/Dobrla vas

19.10.2017 | 15:00 Uhr | Hermagor/Šmohor | Pfarramt St. Stefan

Inspektionskonferenzen Pflichtschule

25.09.2017 | Bezirk St. Veit

26.09.2017 | Bezirk Klagenfurt Stadt/Land

27.09.2017 | Bezirk Wolfsberg

11.10.2017 | Greifenburg

17.10.2017 | Villach Land

18.10.2017 | Obervellach

08.11.2017 | Feldkirchen

14.11.2017 | Kötschach-Mauthen/Hermagor

16.11.2017 | Millstatt

23.11.2017 | Spittal/Gmünd

Leitungsteam I Diözesanhaus I Thomas Unterguggenberger

28.09.2017 I 16:00 Uhr

28.02.2018 I 16:00 Uhr

05.06.2018 I 16:00 Uhr

Feldkirchen I Schulzentrum I Susanne Lamprecht

03.10.2017 I 15:00 Uhr

21.11.2017 I 15:00 Uhr

23.01.2018 I 15:00 Uhr

12.06.2018 I 15:00 Uhr

Klagenfurt I Diözesanhaus I Martin Kumer

05.10.2017 I 16:00 Uhr

01.06.2018 I 16:00 Uhr

St. Veit I Markus Zimmermann

21.11.2017 I 15:30 Uhr I St. Georgen

06.03.2017 I 16:00 Uhr I PZ Althofen

Spittal I Pfarrzentrum I Eugen Morokutti

03.10.2017 I 14:00 Uhr

20.10.2017 I Exkursion Brezje

16.01.2018 I 14:00 Uhr

05.07.2018 I 14:00 Uhr I Abschlusswallfahrt

Villach I Pfarrhof St. Josef I Klaus Masaniger

02.10.2017 I 16:00

07.11.2017 I 16:00

28.02.2018 I 16:00

30.06.2018 I 16:00 Uhr

Völkermarkt I Alpen-Adria-Gymnasium I Jakob Logar

11.09.2017 I 11:00 Uhr I Pfarrhof

21.11.2017

06.07.2018

Wolfsberg I Pfarrhof I Jennifer Aschmann

27.09.2017 I 17:00 Uhr

24.01.2018 I 17:00 Uhr

Inspektionskonferenzen Höherer Schulbereich

Mai 2018 I Feldkirchen

01.06.2018 I Klagenfurt

26.05.2017 I St. Veit

16.05.2018 I Spittal

08.05.2018 I Villach

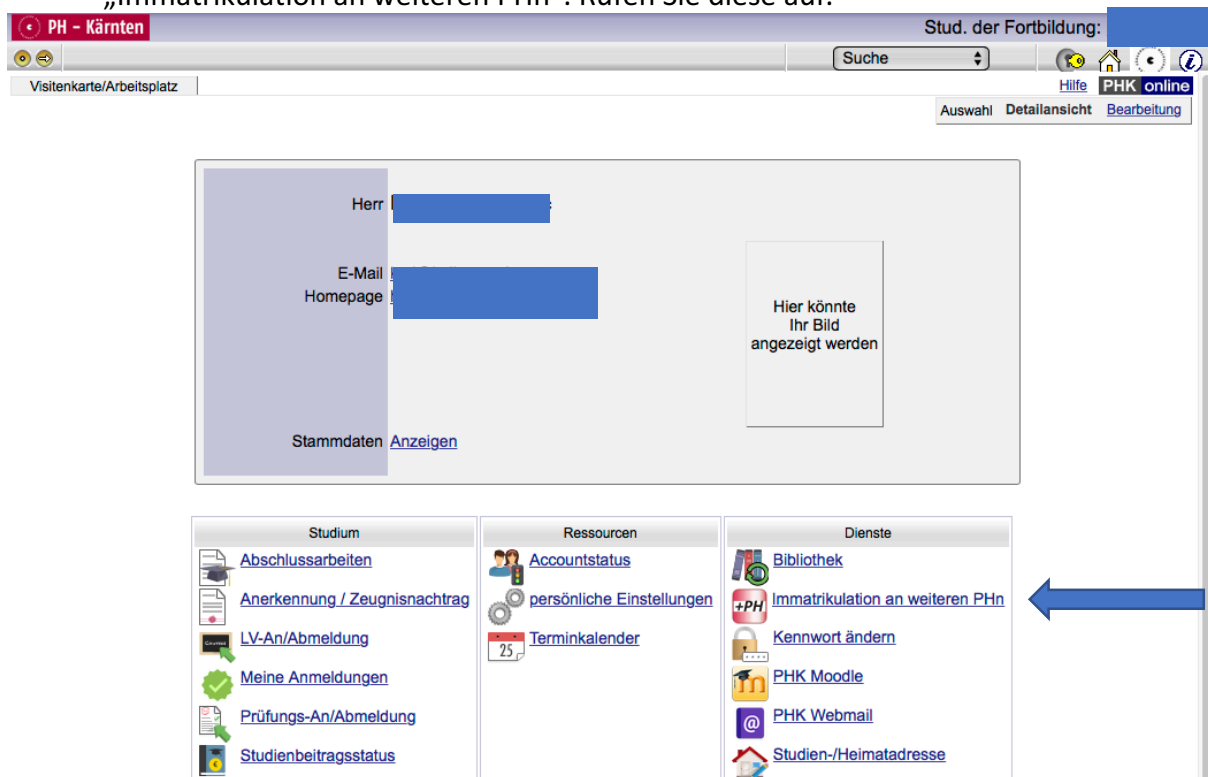
23.04.2018 I Völkermarkt

15.05.2018 I Wolfsberg

Immatrikulation an einer weiteren Pädagogischen Hochschule Österreichs

Sie sind an einer Pädagogischen Hochschule Österreichs (z.B. an der PH Kärnten: <https://www.ph-online.ac.at/ph-ktn>) immatrikuliert und haben an dieser einen aktiven Account.

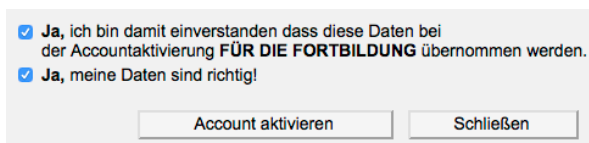
1. Loggen Sie sich an dieser PH ein. Sie finden auf Ihrer Visitenkarte eine Anwendung „Immatrikulation an weiteren PHn“. Rufen Sie diese auf.



The screenshot shows the PH-Kärnten online portal. At the top, there's a navigation bar with 'PH - Kärnten' and 'Stud. der Fortbildung:'. Below it, a search bar and a 'Suche' button are visible. The main content area displays a user profile with fields for 'Herr', 'E-Mail', 'Homepage', and 'Stammdaten'. A blue arrow points to the 'Immatrikulation an weiteren PHn' link in the 'Dienste' (Services) menu on the right side of the page.

2. Auf der folgenden Seite finden Sie eine Auflistung sämtlicher PHn. Wählen Sie die „Private Pädagogische Hochschule Graz“, indem Sie auf „Aktivieren“ klicken.
3. Wenn alle Angaben stimmen, dann bestätigen Sie diese, indem Sie die Häkchen setzen und auf „Account aktivieren“ klicken.

Sollten die Angaben nicht korrekt sein, dann brechen Sie an dieser Stelle ab (Klick auf „Schließen“) und berichtigen Sie bitte die entsprechenden Angaben: Auf der Visitenkarte - in der Anwendung „Studien-/Heimatadresse“ kann auch die E-Mail-Adresse geändert werden. Wenn Personendaten korrigiert werden müssen, setzen Sie sich bitte mit der Studienabteilung in Verbindung. Haben Sie die Daten korrigiert, beginnen Sie bitte wieder mit Klick auf „Immatrikulation an weiteren PHn“.



The dialog box contains two checked checkboxes: 'Ja, ich bin damit einverstanden dass diese Daten bei der Accountaktivierung FÜR DIE FORTBILDUNG übernommen werden.' and 'Ja, meine Daten sind richtig!'. At the bottom, there are two buttons: 'Account aktivieren' and 'Schließen'.

4. Anschließend bekommen Sie eine Bestätigung angezeigt, dass Ihr Account an der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Graz [Private Pädagogische Hochschule Graz] aktiviert wurde.

Achtung: Für alle PH-Online-Accounts gilt dasselbe Kennwort!

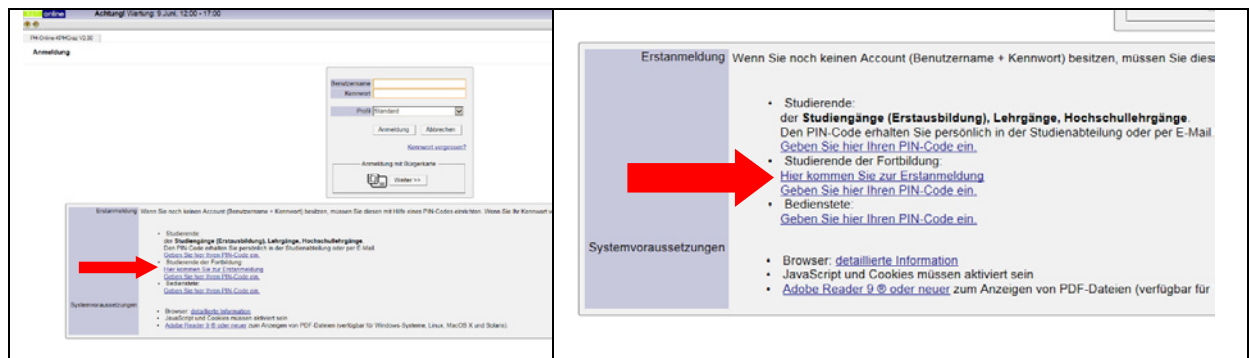
Anleitung zur Erstanmeldung/Voranmeldung zu PH-Online – KPH Graz

Sie erreichen die Erstanmeldung unter

<http://ph-online.ac.at/kphgraz>

Klicken Sie zunächst auf das Schlüsselsymbol rechts oben.

Danach folgen Sie dem Link „Hier kommen Sie zur Erstanmeldung.“



Bitte geben Sie entsprechend der Vorgaben die Daten ein:

PH-Online-KPHGraz KPH online

Studierenden-Voranmeldung

Sehr geehrte Frau Kollegin! Sehr geehrter Herr Kollege!

Bitte füllen Sie die Felder:
Familienname, Vorname, Geschlecht, Sozialversicherungsnummer, E-Mail-Adresse, Matrikelnummer (falls vorhanden) und Schulkennzahl auf jeden Fall aus!

Die Schulkennzahl ist eine sechsstellige Zahl, die in der Steiermark mit 6, in Kärnten mit 2 beginnt.
Fragen Sie bitte in Ihrer Direktion nach oder rufen Sie folgende Adresse auf: [Schulendatei online](#).
Nach Eintrag der Schulkennzahl wird das Feld "Organisation" vom System ausgefüllt.
Sie benötigen die Schulkennzahl für jede Anmeldung zu einer Fortbildungsveranstaltung!

ACHTUNG KINDERGARTENPÄDAGOG/INN/EN:
Nachdem Sie keine Schulkennzahl haben, tragen Sie bitte ins Feld "Organisation" den Namen des Kindergartens, den Ort und das Bundesland ein!

Matrikelnummer: Die Matrikelnummer ist eine siebenstellige Zahl, die von Universitäten, Pädagogischen Akademien und Pädagogischen Hochschulen vergeben wurde.
Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an eine [Evidenzstelle der KPH Graz](#)

Familien- oder Nachname	<input type="text"/>
Vorname	<input type="text"/>
Geschlecht	<input checked="" type="radio"/> Weiblich <input type="radio"/> Männlich
Versicherungsnummer	<input type="text"/>
E-Mail	<input type="text"/>
Matrikelnummer	<input type="text"/>
Schulkennzahl	<input type="text"/>
Organisation	<input type="text"/>

Sollte Ihr Name im System bekannt sein, dann wird hier abgebrochen und Sie werden gebeten, mit dem Studiensekretariat evidenz@kphgraz.at Kontakt aufzunehmen.

Ist das nicht der Fall, dann folgt folgende Datenmaske:

Identifikationsnummer 93119

Persönliche Daten

Die Matrikelnummer ist nur einzugeben, wenn Ihnen bereits an einer österreichischen Universität oder österreichischen Pädagogischen Hochschule eine Matrikelnummer zugeteilt wurde!

Matrikelnummer

Österreichische Sozialversicherungsnummer - Format xxxxTTMMJJ

Versicherungsnummer

Familien- oder Nachname

Vorname(n)

Geburtsdatum (TTMMJJJJ)

Geschlecht ☐ Weiblich ☒ Männlich

Akademischer Grad vor dem Namen

Akademischer Grad nach dem Namen

Staatsangehörigkeit

Religionsbekenntnis

Schulform

Maturadatum (TTMMJJJJ)

Matura abgelegt in

E-Mail

Bitte füllen Sie alle Felder aus, bevor Sie auf den WEITER-Button klicken!

Studienadresse (Zustelladresse)

Land/Staat

PLZ/Ort Suche

PLZ/Ort

Straße/Hausnummer

Telefonnummer

wohnhaft bei (c/o)

Zuerst PLZ eingeben und dann mit der Lupe den Ort auswählen!

Heimatadresse

Land/Staat

PLZ/Ort Suche

PLZ/Ort

Straße/Hausnummer


**Haben Sie alle Felder ausgefüllt?
Dann WEITER-Button klicken!**

Egal, in welchem Schultyp Sie unterrichten, wählen Sie auf jeden Fall „i 701 999“. Die KindergartenpädagogInnen werden noch gebeten, zusätzlich „i 701 510“ auszuwählen.

Studien

VORANMELDUNG-FORTBILDUNG: Bitte wählen Sie auf jeden Fall i 701 999 aus!

i 701 110	___	- Lehrgang Fortbildung Volksschulen
i 701 122	___	- Lehrgang Fortbildung Neue Mittelschulen
i 701 130	___	- Lehrgang Fortbildung Sonderschulen
i 701 140	___	- Lehrgang Fortbildung Polytechnische Schulen
i 701 150	___	- Lehrgang Fortbildung Allgemein bildende höhere Schulen
i 701 161	___	- Lehrgang Fortbildung BMHS - technische Schulen
i 701 162	___	- Lehrgang Fortbildung BMHS - kaufmännische Schulen
i 701 163	___	- Lehrgang Fortbildung BMHS - humanberufliche Schulen
i 701 164	___	- Lehrgang Fortbildung BMHS - Kindergartenpädagogik
i 701 165	___	- Lehrgang Fortbildung BMHS - Sozialpädagogik



i 701 999	___	- Lehrgang Fortbildung
i 701 510	___	- Lehrgang Fortbildung Kindergartenpädagogen

Auf der nächsten Seite werden Sie noch einmal gebeten, Ihre Daten zu überprüfen.

Vielen Dank
Ihre Angaben wurden gespeichert.

Ihre Identifikationsnummer für eventuelle Änderungen Ihrer Daten lautet: **93210**

Name:
Bearbeitungsnummer: 93210

Für Studierende der Fortbildung:
Sie haben nun alle Schritte zur Vorerfassung erfolgreich durchgeführt. Nach Überprüfung Ihrer Daten wird Ihnen Ihr PIN-Code auf Ihre angegebene persönliche E-Mail-Adresse zugesandt. Mit "Einlösen" des PIN-Codes schließen Sie Ihre Voranmeldung (Registrierung) ab und erhalten einen Account als "Studierende/r der Fortbildung" zu PH-Online der KPH Graz.

Für Studierende der Ausbildung/Weiterbildung:
Sie haben alle Schritte zur Vorerfassung erfolgreich durchgeführt. Sobald Sie alle Zulassungsvoraussetzungen erfüllt haben, erhalten Sie die weiteren Informationen.

Wir ersuchen Sie, öfter auch unsere Homepage zu besuchen: <http://kphgraz.at>

Wir freuen uns, Sie in der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Graz begrüßen zu dürfen!

"/>

Einlösen des PIN-Codes

Sie haben zwei Möglichkeiten, wie Sie PH-Online der KPH Graz erreichen: Entweder Sie rufen die Adresse <http://www.kphgraz.at/> und dann auf der Startseite „PH-Online“ auf oder Sie wählen die Adresse www.ph-online.ac.at/kphgraz. Gehen Sie wie folgt vor:

1. Hier an/abmelden

2. Willkommen in PH-ONLINE der KPH Graz

Erstanmeldung: Wenn Sie noch keinen Account (Benutzername + Kennwort) besitzen, müssen Sie diesen rufen. Benötigen Sie ebenfalls einen (neuen) PIN-Code

- Studierende der Studiengänge (Erstausbildung), Lehrgänge, Hochschullehrgänge. Den PIN-Code erhalten Sie persönlich in der Studienabteilung oder per E-Mail. [Geben Sie hier Ihren PIN-Code ein.](#)
- Studierende der Fortbildung: [Hier kommen Sie zur Erstanmeldung](#). [Geben Sie hier Ihren PIN-Code ein.](#)
- Bedienstete: [Geben Sie hier Ihren PIN-Code ein.](#)

3. Account - PIN-Code einlösen
Studierende der Fortbildung

4. Der Benutzername wird vom System generiert! Bitte merken!

5. Account
Studierende der Fortbildung

6. Service Status

Service	Status
CAMPUSonline	✓

Letzte Anmeldung am: Mittwoch 15. März 2017

von Rechner: 80.122.196.214

mit Browser: Mozilla/5.0 (Macintosh; I

Anmelde-Log

Benutzerkonto wurde erfolgreich reaktiviert!
PIN-Code wurde entwertet.

Weiter

Account - PIN-Code einlösen
Studierende der Fortbildung

PINcode:

Matrikelnummer:

Geburtsdatum: Format: TTMMJJJJ

Speichern Abbrechen

Gültig für die Profile Studierende der Fortbildung,
Benutzername: maria.probe

Kennwort:

Kennwort-Bestätigung:

Benutzername: maria.probe
Kennwort: *****

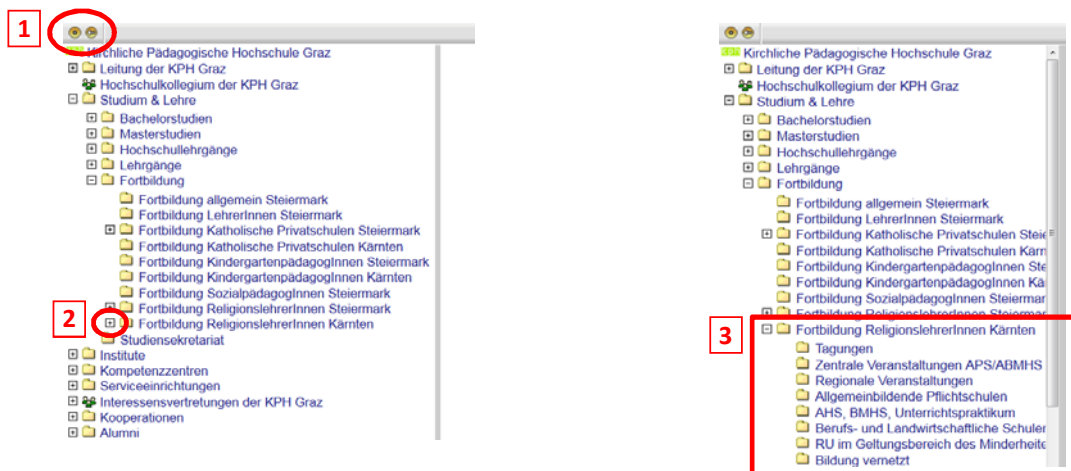
Bitte warten ...

Ihr Account wird aktuell geändert.

Mit der Bestätigung „Weiter“ gelangen Sie auf Ihre Visitenkarte. In Zukunft geben Sie auf der Startseite den Benutzernamen und das Kennwort ein und loggen sich damit ein!

Anleitung zur LV-Anmeldung über PH-Online

Bitte nehmen Sie zunächst unter <http://ph-online.ac.at/kphgraz> den Log-In vor (Schlüsselsymbol rechts oben). Lehrveranstaltungen finden Sie über die Organisationsstruktur. Sie wird sichtbar, wenn Sie diese mit dem ICON links oben aufklappen (siehe Abbildung Schritt 1). Nun können Sie den Ordner „Fortbildung ReligionslehrerInnen Kärnten“ öffnen (Klick auf das +Symbol, Schritt 2) und das Fortbildungsangebot der einzelnen Bereiche durchsehen (3).



Nun können Sie sich für Veranstaltungen anmelden, in dem Sie auf das Symbol in der Spalte „Anm.“ klicken.

LV-Nr	Zeit	Titel	Dauer (UE)	Art	Anm.	SPO P/W	Vortragende
10005650002	16W	<u>Förderung von innerer Stärke und Resilienz</u>	4 UE	FB			<u>Steinkellner E [L],</u> <u>Gurmann P</u>

Danach werden Sie vom System gebeten, das entsprechende „Studium“ zu wählen. Hier ist die Auswahl „i 701 999 Lehrgang Fortbildung“ voreingestellt. Klicken Sie auf „Weiter“ und die Anmeldung ist abgeschlossen. Sie werden vorerst auf eine Warteliste gesetzt. Erst nach Beendigung des Dienstauftragsverfahrens (Anfang Oktober) wird ein Fixplatz zugewiesen.

0005650002 Förderung von innerer Stärke und Resilienz (4UE FB, WS 2016/17)

LV-Anmeldung - Studium und Knoten der SPO-Version wählen

Studium: i 701 999 Lehrgang Fortbildung

Knoten der SPO-Version

☒ freie Anmeldung

Weiter Abbrechen/Schließen

Personenverzeichnis

ALLMAIER Peter, Dr. MBA	Bischofsvikar und Dompfarrer
ASKER Bassem, Mag.	Islamischer Religionspädagoge
BADER Günther, Dr.	Hochschulprofessor an der KPH Edith Stein
BLACKERT-GOSCH Irma, Dr.	Sozial- und Lebensberaterin
BOSCHITZ Anton, Mag. FI	Fachinspektor für AHS/BMHS
BUDA Andrea, Dipl.-Päd.	NMS-Lehrerin
BÜNKER Michael, Dr.	Bischof der evangelischen Kirche A.B. in Österreich
DEMIR Ramazan, MA BEd	Imam der islamischen Glaubensgemeinschaft
DOHR Maria-Elisabeth, Mag. BA BEd	Professorin an der KPH Graz – Standort Klagenfurt
FÄRBER Günter, ROL	Religionspädagoge
FELLNER-BEER Daniela, Dipl.-Päd.	Religionspädagogin
FRANK Gabriele, Mag.	Redakteurin Nedelja, Pädagogin
GRAF-KARNER Christiane, Dipl.-Päd.	Diplomierte Kunsttherapeutin
GUGGENBERGER Engelbert, Dr.	Generalvikar der Diözese Gurk
GUANZINI Isabella, DDr.	Fundamentaltheologin an der Uni Graz
GURMANN Peter, MMag. Dr.	Sport- und Gesundheitspsychologe
HEIMERL Theresia, DDr.	Religionswissenschaftlerin an der Uni Graz
HENNERSPERGER Anna, Dr.	Pastoralamtsleiterin
HENNEMANN Peter	Begründer des Pädagogischen Entlastungs-Programmes
HERNDL-SCHEIFLINGER Johanna, Mag. BEd	Religionspädagogin
HUBKA Christine, Dr.	Gemeindepfarrerin i.R., Autorin religiöser Kinderbücher
HUDE Wilfried, Mag.	Direktor des SOB Klagenfurt
INZKO Valentin, Dr.	Diplomat, Hoher Repräsentant für Bosnien und Herzegowina
JANES Robert	Entlastungspädagoge, Lehrer, Buchautor, Liedermacher
JÄGER Martina, BEd MA	Religionspädagogin
JENŠAC Monika, Dipl.-Päd.	Religionspädagogin
JORDAN Luzija	Religionspädagogin
KAISER Martin, Mag.	Professor an der HTL Mössinger
KAPELLER Michael, Dr.	Leiter des Instituts für kirchliche Ämter und Dienste
KOGLER Anita, Dipl.-Päd.	Religionspädagogin
KOLLREIDER Elisabeth	Religionspädagogin und Kursleiterin für biblische Figuren
KOPP Michael, Mag.	Priester
KOŠUTNIK-SUTTERLÜTY Melanie	Trainerin, Coach
LASSENBERGER Roland, Mag.	Direktor der FS für Sozialberufe St. Andrä
LASSNIG Maria, BA BEd	Religionspädagogin
LAUPPERT-SCHOLZ Kathrin-Ruth, Mag.	Religionssoziologin, Erwachsenenbildnerin mit Schwerpunkt Judentum
MALLMANN Silke-Andrea, Sr. MMag. CPS	Ordensfrau und Flüchtlingsbetreuerin, Expertin f. Psychotraumatologie
MANN Christine, MMag. Dr. MA	Präsidentin des Katholischen Privatschulwesens in Europa
MARKETZ Josef, Mag. Dr.	Direktor der Caritas Kärnten
MUJAGIĆ Amila, BA	Islamische Religionspädagogin
NITSCHKE Carl Derrick	Kommunikationstrainer, Coach, Schauspieler
NITSCHKE Pearl	Kommunikationstrainerin, LehrerInnen- u. TrainerInnen-Ausbildnerin

Personenverzeichnis

NUSSBAUMER Heinz	Journalist, Publizist
OGRIS Juliane, Mag. BEd	Religionspädagogin an der KPH Graz – Standort Klagenfurt
OSTERMANN Petra, Dipl.-Päd.	Hortpädagogin, Didaktik- und Praxislehrerin an der BAKIP Hartberg, Multiplikatorin ganzheitlich sinnorientierte Pädagogik
PENDL-TODOROVIĆ Roswitha, OStR. Mag.	Professorin an der KPH Graz, Religionspädagogin
PERNE Maria, Mag.	Religionspädagogin
PICHLER Manuel, Mag.	Fachinspektor Be, Tec, Tex
PIRKER Richard, MMag. Dr.	Subregens der Priesterseminaristen und Pfarrer
PREIN Martin, Dr.	Psychologe und Thanatologe
RAUTER-KRISTOF Gabriele, BA BEd	Religionspädagogin
REHSMANN Vera	Schulleiterin Josefinum
SAJE Andrej, Msgr. Dr.	Aushilfsseelsorger
SANDER Andrea, Dipl.-Päd.	Religionspädagogin
SCHELLANDER Martina	Schauspiel- und Persönlichkeitstrainerin
SCHOBER-LESJAK Doris, MAS	Lebens- und Sozialberaterin, Supervisorin, Coach
SCHWARZ Alois, Dr.	Bischof der Diözese Gurk
SCHWEIGER Gertrude, BEd	Religionspädagogin
STAUDACHER Johannes, Geistl. Rat Mag.	Provisor, Seelsorger
STEFANER Christian, Dipl.-Päd.	Religionspädagoge und Märchenerzähler
STEINKELLNER Elisabeth, Dipl.-Päd.	Religionspädagogin
STROMBERGER Christian, DDr.	Rektor und Stiftspfarrer St. Georgen/Längsee
STURM Daniel, MMag.	Bildungsreferent im Bildungshaus Sodalitas
SUSITI Anita, Dipl.-Päd.	Religionspädagogin
THONHAUSER Johannes, MMag.	Professor an der KPH Graz – Standort Klagenfurt
TROJAN Ludwig, OStR. Mag. Dr.	Hochschulprofessor a. D.
UNTERGUGGENBERGER Thomas, Mag.	Religionspädagoge
VIDOVIĆ Franjo, Dr.	Professor an der KPH Graz – Standort Klagenfurt, Institutsleiter
WADITZER Andrea, BEd	Religionspädagogin
WALCHER Petra, BEd	Religionspädagogin
WORNIG Monika, Mag. BEd	Religionspädagogin, Lehrgangskoordinatorin
ZULEHNER Paul, Dr.	Pastoraltheologe und Religionssoziologe

